

April 2014

# EVANGELISCHES LICHTENHOF



Gemeindebrief der Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde Nürnberg-Lichtenhof  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

[www.lichtenhof.de](http://www.lichtenhof.de)



Dieter Schütz / pixello.de

**»Habt keine Angst! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den  
Gekreuzigten. Er ist nicht mehr hier. Er ist auferstanden!«**

Markus 16,6



Bernd Reuther

## »Hinabgestiegen in das Reich des Todes«

Im Glaubensbekenntnis wird dieser Teil der Geschichte vom Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu Christi gemeinsam gesprochen von der Gottesdienst feiernden Gemeinde. Gefei-ert wird er aber nicht, der Karsamstag. Dabei hat dieser Tag zwischen Kreuz und Auferstehung eine – für mein Hören – wichtige und tiefe Bedeutung. Wie ja Zwischenzeiten überhaupt immer mal wieder genau ins Auge genommen werden sollten. So wie auch der Weg zwischen zwei Berggipfeln seine ganz eigene, ganz besondere Bedeutung hat. Auch wenn die Gipfel natürlich immer als Erstes im Fokus der Aufmerksamkeit sind.

Auf den Auferstehungsskulpturen, den heiligen Bildern der Ostkirchen, kann ich Christus stehend auf dem Kreuz über einem tiefen, schwarzen Abgrund sehen. Meist hält er zwei menschliche Gestalten an seinen Händen, die er offensichtlich aus dem Dunkeln mit ans Licht gezogen hat: Eva und Adam, manchmal ist es auch nur einer, Adam, stellvertretend für den Menschen an sich. Christus ist hinabgestiegen in das Reich des Todes und er hat Eva und Adam erlöst. Das wird in den Lobgesängen des Karsamstags und des Ostersonntags immer wieder betont. Hier wird

in meinen Augen zu Recht der Blick darauf gelegt, dass die Auferstehung des Herrn nicht um Christi selbst willen geschieht. Kreuz und Auferstehung geschehen uns zum Heil. Eva und Adam werden aus dem Dunkel des Todes in das Licht des Lebens gehoben.

Für mich hat der Karsamstag, der Weg Jesu Christi in die tiefste Tiefe, noch eine andere Bedeutung gewonnen. Dass der Herr selber ganz unten gewesen ist, zeigt: Es gibt keine Tiefe, es gibt keinen Abgrund, in dem Gott fern ist! Das ist eine die Seele zutiefst tröstende Erfahrung und Gewissheit. Kein Folterkeller ist so tief, keine Hölle menschlicher Gewalt und Brutalität, kein Todesreich menschlicher Kälte und Sprachlosigkeit ist so weit unten, dass Gott selber nicht dort ist. ER ist da! Nicht so, dass er der Macht und Gewalt der Folterknechte seine Gewalt entgegengesetzt! Sondern so, dass er da ist und begleitet!

Keine Hölle ist tief genug, dass Gott in ihr ferne sein könnte! Das ist das Bild des Karsamstags, das Gott mir schenkt. Wenn ich mich immer wieder neu in dieses Bild versenke, dann, so bin ich mir sicher, leuchtet es mir in den tiefsten Punkten meines Lebens; leuchtet es mir in den Höllen, die ich zu durchschreiten habe.

# Schlagzeilen

## Meditative Andacht zur Todesstunde Jesu

Am Karfreitag, dem 18. April, erinnern wir um 14.30 Uhr in unserer Kirche an den Tod des Herrn am Kreuz. Viel Musik, eine Kantate, Lieder und Orgelstücke prägen diesen besonderen Gottesdienst. Stille, Gebete und die ausführliche Lesung der Passionsgeschichte in mehreren Abschnitten sind die wichtigen liturgischen Elemente dieses Gottesdienstes.

Zur Osternacht am 20. April siehe die Ausführungen auf Seite 11.

## Gemeinde unterwegs

Im April wird keine Wanderung stattfinden, dafür gibt es zwei im Mai.

Am 3. Mai laufen wir eine etwas anspruchsvollere Strecke von Neukirchen über Büchelberg, Högen, Lichtenegg, Guntersrieth nach Hartmannshof. Die Wegstrecke beträgt 14 km und es sind etwa 320 Höhenmeter zu bewältigen. Es gibt drei Anstiege, davon ist einer etwas steiler. Dafür werden wir - sofern das Wetter mitspielt - mit schönen Aussichten belohnt. Wir rechnen mit einer Laufzeit ohne Pausen von gut vier Stunden. An- und Abreise mit Regional- und S-Bahn.

Achtung: Ausnahmsweise treffen wir uns nicht an der Kirche, sondern um 8.40 h am Gleis 16 Hauptbahnhof Nürnberg. Herzliche Einladung!

- Termin: Samstag, 3. Mai
- Treffpunkt: 8.40 Uhr, Gleis 16 Hauptbahnhof Nürnberg
- Kosten: VGN-Ticket (Tarifstufe 9) und Einkehr
- Verantwortlich: Heidimaria Lattemann (Tel.: 47 42 486) und Katharina Noske (Tel.: 2 00 99 00)  
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Stadtteilspaziergang

Geplant sind weitere »Spaziergänge zu unseren Nachbargemeinden«:

- am 25. Mai zur St. Paul-Kirche beim Rangierbahnhof
- am 22. Juni zur Bartholomäus-Kirche in Wöhrd
- im Juli zur St.-Markus-Kirche in Gibitzenhof

Nähere Informationen dazu gibt es in den nächsten Gemeindeboten.

- Verantwortlich: Dorothea Freese (Tel.: 4 46 78 65)

## Jubelkonfirmation 2014: Jetzt anmelden!

Die Jubiläumskonfirmation wird am Sonntag, den 20. Juli stattfinden. Bitte melden Sie sich im Pfarramt an, wenn Sie vor 25, 50 oder mehr Jahren konfirmiert wurden und bei uns mitfeiern möchten.

## carola weisskopf

hausverwaltung + immobilienvermittlung

wilhelm-spaeth-str. 12 · 90461 nürnberg  
tel.: + fax: 0911/4 78 03 84  
mobil: 0160/99109425  
rec.weisskopf@t-online.de



## Caroline's "Trödeladen"

An- und Verkauf von alten Möbeln,  
Spielzeug, Hausrat, Nachlässe und  
Wohnungsaufösungen

**Schau mal rein!** Mo.-Fr. 10-18 Uhr  
Schweigergasse 6 • 4 18 02 02

### Frische Grüße an Ihre FüÙe

#### Med. Fußpflege

Gabriele Riemer

Wirthstr. 56a

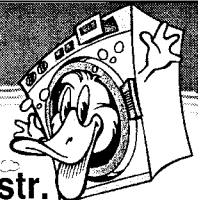
Terminvereinbarung: 43 92 192



## café ~ Waschcenter

Wo waschen noch Spaß macht!

JEDEN TAG  
5.00-24.00 Uhr



**439 76 51** · Bulmannstr. 36/Ecke Humboldtstr.

Für jeden Anlass genau die Richtige ...

... über 1000 Glückwunschkarten zur Auswahl

### Angela Rieß

Wodanstr. 30 · Telefon 49 91 93

Lotto, Toto, Zeitschriften, Tabak- und Schreibwaren, Geschenkartikel

## Diese Anzeigenfläche ist frei!

Hier könnten Sie für Ihr  
Unternehmen werben!

Nähere Informationen bei Pfarrer  
M. Rückert (Tel. 0911 / 44 62 08)

### Medizinische Fußpflege

Ingeborg Schmalzl

Humboldtplatz 8 · 90459 Nürnberg

Telefon 45 99 32

PROBESSEN  
an drei Tagen  
**11,95 €**

Diakoniestation Lichtenhof

## Mobiler Mahlzeitendienst

Bestellen Sie telefonisch: 0911 441859

Wir beliefern die Stadtteile: Lichtenhof, Hummelstein, Bleiweiss, Galgenhof, Steinbühl, Gibitzenhof



Wirthstraße 3 - Tel.: 44 62 15

Sehr schöner Biergarten  
und Nebenzimmer

## Original fränkisch essen in der Südstadt

täglich ab 17 Uhr  
und Mi., Sa. und So. 11 bis 14 Uhr



### JOY WITH ENGLISH

Sprachkurse für 4- bis 12-Jährige  
und Erwachsene

Nibelungenstr. 4

[www.joy-with-english.de](http://www.joy-with-english.de)

☎ 0151 1193 4656

### Kosmetikstudio "Perle"

Kosmetik-Wellness-Fußpflege

Wirthstr. 57 90459 Nürnberg

Tel.: 0911/ 99 44 03 -67 oder -84

[www.perle-kosmetikstudio.de](http://www.perle-kosmetikstudio.de)



DALTON



Edi Stephan

## 25 Jahre Silberdistel

Im März 1994 wurde im Lichtenhofer Gemeindebrief für eine neue Seniorengruppe geworben. Ihr Name sollte »Silberdistel« sein. Weshalb der Name »Silberdistel«? Nun - bei Senioren sind »silberne« Haare nicht selten. Der Anstoß zu der Gruppe kam von Herrn Pfarrer Spengler, den Familien Bayer, Maderholz, Müller und Frau Ebert.

Am 15. März war das erste Treffen. Seit diesem Tag kommen regelmäßig Senioren zu der monatlichen »Ideenbörse«. Hier können alle ihre Vorschläge und Anregungen für Aktivitäten einbringen.

Leiterinnen der Gruppe waren erst Frau Ebert, dann Frau Eckle. Seit Herbst 1999 versorgt uns Helga Bühling mit Vorschlägen. Wir besuchen Museen, Ausstellungen, Theateraufführungen, Kinos, besondere Führungen durch Nürnberg und andere Städte und sind noch anderweitig aktiv.

Schon zu Beginn wurden regelmäßige Wanderungen gewünscht. In Betti Wilhelm fanden wir eine Wanderführerin, die bis November 2006 uns zu Zielen mit guten Gasthäusern geführt hat. Zur Zeit finden in unregelmäßigen Abständen Wanderungen statt. Die Wege sind nicht übermäßig anstrengend und gut zu gehen. Mittagspausen sind vorgesehen. Für unsere Anreise benützen wir öffentliche Verkehrsmittel.

Über mehrere Jahre unternahmen

wir Reisen in interessante Städte. Wir waren in München, Bayreuth, Schweinfurt, Marienbad, Karlsbad und weiteren Orten.

Zu unseren regelmäßigen Treffen gehört das Gedächtnistraining. An jedem ersten Mittwoch im Monat kommen wir im Gemeindezentrum in der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche zusammen. Nach einigen strengeren Übungen gehen wir zum gemütlicheren Teil über. Wir bemühen unseren Kopf bei bekannten und neuen Gesellschaftsspielen. Im Anschluss gibt es bei Kaffee und Kuchen gute Gespräche.

Bei der Lichtenhofer Kirchweih betreibt die Silberdistel den Trempelmarkt und den Bücherverkauf. Wir laden Sie ein, hier einzukaufen oder auch »Trempel« und Bücher bereitzustellen.

Am 9. April werden wir bei einer kleinen Feier an die vergangenen Jahre denken und uns auch beim Betrachten von Lichtbildern an vieles erinnern. Wir werden die Gelegenheit nutzen, unserer Helga Bühling für ihre vielfältigen Bemühungen Danke zu sagen.

Unsere Treffen, Ansprechpartner und Telefonnummern sind in diesem Gemeindebrief auf der Seite »Termine« angegeben. Haben Sie Interesse an unserer Gruppe gefunden? Dann kommen Sie doch zur Ideenbörse. Oder rufen Sie uns an.

**Diese Anzeigenfläche  
ist frei!**

**Hier könnten Sie für Ihr  
Unternehmen werben!**

**Nähere Informationen bei Pfarrer  
M. Rückert (Tel. 0911 / 44 62 08)**

**Haarstudio  
filiz**

**Damen - Herren - Kinder  
Friseur, Fußpflege  
Maniküre**

**Tel.: 0911 / 49 38 22**

*Inh. Filiz Birkgar*  
**Wodanstr. 44  
90461 Nürnberg**

*auch mobile Hausbesuche nach Vereinbarung*

**Öffnungszeiten:  
Di.- Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr  
Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr**

**Kleist  
Transporte**

**Umzüge Abholservice**

Soziale und interne Umzüge, Entrümpelung, Entsorgungen,  
Geschäfts- u. Wohnungsauflösung mit Renov. d. Malermeister (sub),  
komplette Reinigung, Räumung mit Ankauf, Möbellagerung

**Telefon 80 72 45** bis 21 Uhr

**GUDRUN  
APOTHEKE**

Werner Krauß ◀ Gudrunstr. 32 ◀ 90459 Nürnberg  
Tel. 0911/44 47 21 ◀ Fax 0911/44 23 03  
Die etwas andere Apotheke in der Südstadt

**ENGLISCH NACHHILFE**

**FÜR ALLE KLASSEN UND ALLE SCHULARTEN**

**BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNGEN**

**ENGLISCH, RUMÄNISCH, DEUTSCH**

**ANDREIA BALTRES**

Tel: 0176-78270296 office@englischlehrkraft.de  
Tel: 0911-4395041 www.englischlehrkraft.de

**Herbert Mai GmbH**

**Sanitär · Heizung · Gas · Wasser**  
Installationsmeister · Wärmepumpenfachbetrieb

Anne-Frank-Straße 26  
Telefon 0911 4397729  
Telefax 0911 453903

herbertmai@t-online.de  
www.mai-installeur.de

**Steuerkanzlei  
Klaus Zanner**

**Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg**

**Telefon 0911 / 36 87 10**

**Telefax 0911 / 36 87 120**

**E-Mail [info@steuerkanzlei-zanner.de](mailto:info@steuerkanzlei-zanner.de)**

**die blume**

Allersberger Straße 105  
90461 Nürnberg

**Tel.: 0911 49 21 21**

**Fax: 0911 49 21 21**

**[www.dieblume.biz](http://www.dieblume.biz)**

**Augustin & Bugg**

**Recht · Law · Mediation**

Allersberger Straße 185, Nürbanum, Gebäude G II  
90461 Nürnberg

**Tel.: 09 11-9 45 88 88**

**Fax: 09 11-9 45 88 90**

**[www.augustinbugg.com](http://www.augustinbugg.com)**

**Renate Augustin**

Rechtsanwältin  
Fachanwältin Familienrecht  
Mediatorin (DAA)

**Stuart G. Bugg**

B.A. · LL.B (Hons) · M.Jur (Dist)  
Solicitor (England and Wales)  
Barrister (New Zealand)

# Gottesdienste und Kasualien

## Samstag, 05. April

14.00 Uhr Taufgottesdienst Rückert

## Sonntag, 06. April

Judika Rückert

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Abendmahlsgottesd. (Wein)  
mit Gospelchor

## Sonntag, 13. April

Palmsonntag Reuther

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Gottesdienst

## Donnerstag, 17. April

Gründonnerstag Mützlitz

19.00 Uhr Abendmahlsgottesd. (Saft)

## Freitag, 18. April

Karfreitag Reuther

8.00 Uhr Abendmahlsgottesd. (Wein)

9.30 Uhr Abendmahlsgottesd. (Wein)

14.30 Uhr Kantate zur Sterbestunde

## Sonntag, 20. April

Ostersonntag Reuther

5.30 Uhr Osternacht mit Abendmahl  
(Saft)

9.30 Uhr Abendmahlsgottesd. (Saft)

## Montag, 21. April

Ostermontag Mützlitz

9.30 Uhr Gottesdienst

## Sonntag, 27. April

Quasimodogeniti Stadelmeyer

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Gottesdienst

## Samstag, 03. Mai

14.00 Uhr Taufgottesdienst Rückert

17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
der Konfirmanden Rückert/Klever

## Sonntag, 04. Mai

Misericordias Domini Klever/Rückert

9.30 Uhr Konfirmation mit dem Po-  
sauenchor



Kinder samstag  
in der Südstadt

Samstag 5. April  
9.00 bis 13.00 Uhr in der  
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

Wir freuen uns über 4 Gemeindeglieder, die in die Kirche eingetreten sind.



Durch die Heilige Taufe wurde in die christliche Kirche aufgenommen:

Lea Suhr  
Nora Haas  
Latoya Wagner  
Fionn Ameling  
Jasmin Jonczy



In die Ewigkeit wurden abgerufen:

Erna Schildbach, 102 Jahre  
Ilse Männel, 82 Jahre  
Erika Pippig, 88 Jahre  
Christian Dauphin, 83 Jahre

Der Herr segne unseren Eingang und Ausgang in Ewigkeit. Amen.

**Hinweis:** Möchten Sie nicht, dass wir Ihren Namen im Gemeindebrief veröffentlichen, so lassen Sie uns das vor Redaktionsschluss (siehe Seite 8 Impressum) wissen, damit wir entsprechend reagieren können.

# Gruppen und Termine

## Lichtenhofer Altenarbeit

### Altenclub

#### Altenclub-Treffen

Dienstag, 8. April, 14.30 Uhr  
 Elly-Heuss-Knapp-Raum  
 »Katharina von Bora« mit Gisela  
 Simoneit  
 Imelda Schulz, 3 75 65 91  
 Christa Schmeißer, 9 92 82 00  
 Paul Diemer, 4 33 49 90

#### Tagesfahrt

Tagesfahrt nach Waischenfeld  
 Dienstag, 29. April, 10 Uhr  
 Am »süd.stadt.bad«  
 Wolfgang Schulz, 3 75 65 91

### Silberdistel

#### Gedächtnistraining

Mittwoch, 2. April 14 Uhr  
 Elly-Heuss-Knapp-Raum

#### Ideenbörse

Donnerstag, 3. April, 17 Uhr  
 Elly-Heuss-Knapp-Raum  
 Helga Bühling, Kontakt über das  
 Pfarramt 44 60 06

#### Wandern

Edi Stephan, 46 55 90

## Bewegung

**TanzKreis** »Tanzen bringt Geist und  
 Kreislauf in Schwung«

Donnerstag, 10. April, 15 Uhr  
 Gemeindesaal

Dagmar Stadelmeyer, 21 53 02 07

**Tanzträume** – meditative und be-  
 schwingte Kreistänze

Donnerstag, 10. April, 19 Uhr  
 »Tanze deine Trauer« – Tänze zur  
 Passion

Gemeindesaal

Dagmar Stadelmeyer, 21 53 02 07

**Gymnastik** - »Fit für den Alltag  
 bleiben« - Kleiner Saal

Mittwochs, 9 Uhr und 10 Uhr  
 und 18.15 Uhr und 19 Uhr  
 (besonders für Berufstätige)

Rosi Plött, 8 14 80 42

Sabine Höning, 6 89 68 33

## Gemeinde unterwegs

### Wanderung

Samstag, 3. Mai, 8.40 Uhr  
 Gleis 16, Hauptbahnhof Nürnberg  
 »Nach Hartmannshof«

Katharina Noske, 2 00 99 00

Heidimaria Lattemann, 4 74 24 86

## Im Gespräch

### Bibel-Gesprächs-Runde

Donnerstag, 24. April, 18 Uhr  
 Mutter-Kind-Räume

Pfarrer Bernd Reuther, 4 31 98 88



# Gruppen und Termine

## Evangelische Jugend

### »Die Kellergang«

Montag, 15.30 bis 17 Uhr  
Kindergruppe 8 bis 12 Jahre

Die Gruppe trifft sich im Keller der Gemeinderäume, Eingang Annastraße (nicht in den Ferien).

### Mitarbeiter/innen-Abend

Mittwoch, 18.30 bis 21 Uhr  
Emil Drexler, 4 46 66 84

## Mutter/Vater-Kind-Gruppen

Montag, Dienstag, Donnerstag  
Mutter-und-Kind-Räume  
Brigitte Schäfer, 4 46 69 56

## BuntSTIFTung

Schulmittelverkauf für einkommensschwache Familien in der Südstadt

Mittwoch, 2. April, 15–16 Uhr  
Gemeindezentrum Erdgeschoss  
Petra Koerwien, (01628) 65 11 66

## Lichtenhofer Laden

für Menschen ohne Arbeit  
Gruppe LILA

Freitag, ab 9.30 Uhr  
Else-Müller-Raum

## Alleinerziehende

eckstein-treff – »Hallo! Wie geht's?  
Toll, Dich zu sehen!«

letzter Freitag im Monat  
18 bis 21 Uhr  
Café ZEITLOS, Burgstr. 1

Carmen Gonzales, Irmgard Meier,  
Edith Zimmerer, 2 14 21 00

## Musik in Lichtenhof

### Dekanatskantor

Markus Nickel, (09131) 77 10 16

### Kantorei / Kirchenchor

Dienstag, 19.30 Uhr, Kleiner Saal

### Flötengruppe (Fortgeschrittene)

nach Vereinbarung  
Heidimaria Lattemann, 4 74 24 86

### Glockenchor

Mittwoch, 20 Uhr, Gemeindesaal  
Tom Keeton, 51 20 09

### Gospelchor »Glory-Land-Singers«

Donnerstag, 18.15 Uhr, Kl. Saal  
Tom Keeton, 51 20 09

### Posaunenchor

Montag, 20 Uhr, Sakristei  
Dietrich Kawohl, (09192) 99 20 30

### Stubenmusi

Probe nach Vereinbarung  
Angela Potzel, (09174) 99 99 525

## Kirchenvorstand

Dienstag, 8. April, 19 Uhr  
Öffentlicher und nicht öffentlicher  
Sitzungsteil - Plenarraum

## Gemeindehilfe

Die Ausgabe Mai liegt ab Mittwoch, den 30. April zu den Öffnungszeiten des Pfarramts zur Abholung bereit.

Pfarrer Rückert, Tel. 44 62 08

## Homosexuelle & Kirche

(ökum. Arbeitsgemeinschaft HuK)  
Ansprechpartner: Volker, 59 42 46  
[www.nuernberg.huk.org](http://www.nuernberg.huk.org)



## wir sind erreichbar ...

[www.lichtenhof.de](http://www.lichtenhof.de)

### Unser Team

Pfarrer Bernd Reuther  
Allersberger Str. 116 4 31 98 88  
[reuther@lichtenhof.de](mailto:reuther@lichtenhof.de)

Pfarrerinnen Sigrid Klever  
Allersberger Str. 116 44 60 07  
[klever@lichtenhof.de](mailto:klever@lichtenhof.de)

Pfarrer Matthias Rückert  
Hermundurenstr. 21 44 62 08  
[rueckert@lichtenhof.de](mailto:rueckert@lichtenhof.de)

Diakon Emil Drexler  
Allersberger Str. 114 4 46 66 84  
[drexler@lichtenhof.de](mailto:drexler@lichtenhof.de)

Kirchenmusikdirektor Markus Nickel  
Kantor und Dekanatskantor  
Gründlacher Str. 23  
91058 Erlangen (09131) 77 10 16  
[nickel@lichtenhof.de](mailto:nickel@lichtenhof.de)

Vikarin Nina-Dorothee Mützlitz  
Harsdörfferplatz 14 56 83 75 28  
[muetzlitz@lichtenhof.de](mailto:muetzlitz@lichtenhof.de)

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands  
Christa Schmeißer 9 92 82 00  
[vertrauensfrau@lichtenhof.de](mailto:vertrauensfrau@lichtenhof.de)

### Rummelsberger Diakonie Lichtenhof

Diakoniestation 44 18 59  
Pflege zu Hause, Herwigstr. 6

Hermann-Bezzel-Haus 94 59-0  
Pflegeheim, Huldstr. 7

Kindergarten Lichtenhof 44 22 16  
Gudrunstr. 31

Haus für Kinder 43 17 58 42  
Kindergarten u. Hort, Halskestr. 11

### Kinderkrippen

Siemensstr. 15 4 30 06 29

Wilh.-Spaeth-Str. 12 4 09 80 29

Beratungsstellen 4 39 44 27 10

Für Menschen mit Epilepsie  
Für körper- und mehrfachbehinderte Menschen  
Für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzung  
Ambulante Dienste

### Evang.-Luth. Pfarramt Lichtenhof

Allersberger Str. 116 44 60 06  
90461 Nürnberg Fax 44 44 36  
[pfarramt@lichtenhof.de](mailto:pfarramt@lichtenhof.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do., Fr. 8 bis 12 Uhr  
Mi. 16 bis 18 Uhr (außer Ferien)

Dienstag geschlossen

Büro: Petra Holzknacht  
Margit Kalbreier  
Rita Sieber

Mesner: Arnold Löprrich

#### Spendenkonto der Kirchengemeinde:

Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE49 7605 0101 0005 7744 35  
BIC: SSKN DE 77 XXX

Auch Vermächtnisse und Testamente  
werden gerne entgegengenommen.

### Diakonieverein Lichtenhof

Allersberger Str. 116 44 60 06  
Rita Sieber Do 8 bis 12 Uhr

#### Seelsorgebereich

Schwester Anna 4 46 62 95

#### Bürgerberatung

Terminvereinbarung 44 60 06  
Montag - Freitag 8 bis 12 Uhr

#### Spendenkonto des Diakonievereins:

Sparkasse Nürnberg  
IBAN: DE63 7605 0101 0001 9057 26  
BIC: SSKN DE 77 XXX

### Hilfe und Auskunft in Nürnberg

»eckstein«, 214-0  
das Haus der Evang.- Luth. Kirche, Burgstr. 1-3

Cityseelsorge »offenetür« 20 97 02

Frauennotruf 28 44 00

Kindernotruf (0800) 111 0 333

Frauenhaus 33 39 15

Telefonseelsorge (0800) 111 0 111

(0800) 111 0 222



## Osternacht

Bernd Reuther

Herzliche Einladung zur Osternacht mit Osterfrühstück in Lichtenhof!

Am Ostersonntag, 20. April um 5.30 Uhr laden wir zur Feier der Osternacht in die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche ein. Die Feier der Auferstehung beginnt in der dunklen Kirche mit einigen Lesungen. Danach zieht mit der Osterkerze das Licht in die Kirche ein. Osterevangelium, Weitergabe des österlichen Lichts und die Erinnerung an die Taufe sind die nächsten Elemente der Feier. Gedanken zur Auferstehung, Lieder, Gebete, die Feier des heiligen Abendmahls und die Möglichkeit der persönlichen Salbung und Segnung runden den Gottesdienst ab. Wir verteilen in diesem Jahr Osterkerzen in einer Plastikfassung, so dass die Gefahr, sich die Kleider mit Wachs zu beschmutzen, minimiert ist.

Nach der Feier in der Kirche sind alle zum Osterfrühstück geladen. Kaffee, Tee und der Raum sind vorbereitet. Wer bei der Vorbereitung noch helfen möchte, bitte bei Pfr. Reuther (4 31 98 88) melden.

Alle, die am Osterfrühstück nach der Osternachtsfeier teilnehmen wollen, bitten wir, Essbares zum Frühstück mitzubringen. Alles was mitgebracht wird, soll auf einem gemeinsamen Buffettisch geteilt werden. Sie können die Osterbrote, Eier, Weckla oder was auch immer vor dem Gottesdienst im Eingangsbereich der Kirche abgeben.



## Konfirmation

Matthias Rückert

27 Konfirmandinnen und Konfirmanden haben sich seit Ende September auf die Konfirmation vorbereitet. Sie werden am Sonntag, den 4. Mai eingesegnet und konfirmiert. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Tag mit uns feiern!

- Marie Bartsch
- Rahel Behnisch
- Katharina Behriner
- Laetita Benke
- Zoé Benz
- Alexander Beyer
- Alexandra Bidner
- Vinzent Bieser
- Sophia Burmann
- Alexander Dernovsek
- Nikki Ehrhardt
- Leonie Facius
- Patricia Feldmann
- Anna-Lea Hoffmann
- Jamie Hofmann
- Robin Huber
- Elija Krewer
- Niklas Langner
- Finn Lucht
- Clara Meyer
- Laura Rzehak
- Vanessa Sebald
- Nina Spitzbarth
- Fabrizio Tomaselli
- Adriana Westphal
- Florian Westphal
- Manuel Winter

**Wir wünschen den Jugendlichen unserer Gemeinde zu ihrer Konfirmation am 4. Mai 2014 viel Gutes und Gottes Segen!**

Über 110 Jahre Erfahrung  
Bestattungsinstitut

# LIEBSCHER

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Jederzeit erreichbar: Telefon (0911) **26 10 14**  
Fax: (0911) 26 04 16

## Beraten – Dienen – Helfen

dies betrachten wir als unsere Aufgabe bei Sterbefällen im Haus, in den städtischen und privaten Altenheimen und Krankenanstalten. Überführung im Ort und nach auswärts mit eigenen Fahrzeugen.

Wir beraten Sie auch gerne bei einer Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

**Julius-Loßmann-Str. 30, 90469 Nürnberg**

## Hand & Fuß

BEI STRAUB

Galvanistraße 23, Tel: 0911 - 548 318 37

Professionelle Fußpflege

Maniküre - Nageldesign - Shellac

Augenbrauen zupfen/färben

Fuß-, Hand-, Gesichtsmassage

.fleisch und wurst in premiumqualität  
.essen auf rädern  
.feinkost  
.fisch...



METZGEREI  
**FREYBERGER**

Sperberstraße 99 Tel. 44 27 09

## SEASONART BLATTGOLD-HOBBYKUNST EIERKUNST - KARTENKUNST - PAILLETTENKUNST

[www.seasonart.de](http://www.seasonart.de) – Verkauf im Stadtmuseum Schwabach

Gerda Pöll, Neulichtenhofstr. 9, 90461 Nürnberg, 0171/1948296, [goldhobby@gmail.com](mailto:goldhobby@gmail.com)

## Hotel Luga ★★★ Hotel-Garni

*Ein Haus mit modernem Komfort und gepflegter Gastlichkeit  
bietet angenehmen und preiswerten Aufenthalt.*

Gabelsbergerstr. 49 · U-Bahn Maffeiplatz · [www.hotelluga.de](http://www.hotelluga.de) · [hotelluga@aol.com](mailto:hotelluga@aol.com)

Tel 0911 44 52 91/92 · Fax 0911 43 58 39 · Inhaber: Familie Gaukler

Patentiertes Verfahren –  
macht unansehnliche Wannen  
wieder glatt und schön

10 Jahre Garantie



**BADEWANNEN-  
RESTAURATOR**

Leonhard Baur

Inhaber: Jürgen Bachfischer · Siemensstr. 33 · 90459 Nürnberg · Tel.: 35 76 70 · Fax.: 43 12 20 91

## Praxis für Ergotherapie

**Beata Banachowicz**

Humboldtstr. 105 **48 97 774**  
[ergo.beata-banachowicz@alice.de](mailto:ergo.beata-banachowicz@alice.de)

## Leistungsspektrum

- ▶ Rehabilitation der Hand
- ▶ Ergotherapie auf neurophysiologischer Basis
- ▶ spezifische Rheumabehandlung
- ▶ Pädiatrie ▶ alternative Therapie

# Hallo, Ihr!

Christiane Minge



Warum wir Ostern feiern, wisst Ihr, oder? Wir feiern Jesu Auferstehung, richtig! Aber rund um Ostern gibt es so manchen Brauch, von dem wir gar nicht mehr so genau wissen, woher er eigentlich kommt.

*Woher, zum Beispiel, kommt der Osterhase und das Ostereier?*

Hasen bekommen im Frühjahr sehr viel Nachwuchs. Somit ist der Hase ein Symbol für neues Leben. Das gilt auch für das Ei. Im 16. Jahrhundert gab es noch keinen Osterhasen, Ostereier jedoch schon. Allerdings wurden diese noch von anderen Tieren gebracht: vom Storch, vom Hahn, vom Fuchs oder vom Kuckuck. Erst Ende des 17. Jahrhunderts wurde der Osterhase zum alleinigen Überbringer der Ostereier.

*Welche Bedeutung hat das Osterlamm?*

Zum jüdischen Passah-Fest gehört der Brauch, ein kleines Lämmchen zu schlachten, denn Ostern ist die Zeit der neugeborenen Lämmer. Die Christen übernahmen diesen Brauch nicht, aber auch für sie war das Lamm ein Symbol. Deshalb überließ man es den Bäckern, aus Kuchenteig wohlschmeckende Lämmer zu backen. Osterlämmer aus Teig gibt es in der Osterzeit auch heute noch in fast jeder Bäckerei.

*Und warum gibt es einen Osterstraub aus Palmkätzchen-Zweigen?*

Man liest in der Bibel, dass Jesus

am Sonntag vor Ostern auf einem Esel in Jerusalem einritt und die Menschen ihn mit Palmwedeln begrüßten. Da es in Deutschland keine Palmen gibt, besann man sich irgendwann darauf, das Haus aus christlichem Ursprung heraus mit Palmkätzchen zu schmücken. Eigentlich heißen sie Weidenkätzchen. Im Frühling sind sie eine der ersten Nahrungsquellen für Bienen und stehen deshalb unter Naturschutz. Sie dürfen also nicht abgeschnitten werden. Aber ihr könnt die Zweige vor Ostern überall kaufen.

Wir wünschen Euch

Bulgarisch:

Veseli Velikdenski praznici

Chinesisch: Fuhuo Jie Kuai Le

Finnisch: Hauskaa Pääsiäistä

Griechisch: Kali Anesti

Italienisch: Buona Pasqua

Kroatisch: Sretan Uskrs

Polnisch: Wesol'ych S'wia't

Rumänisch: Paste fericit

Russisch: Posdrovlaju s Paschoy

Schwedisch: Glad Påsk

Ungarisch: Kellemes Húsvétot

FROHE OSTERN!



KINJOPFCHEN

& Quasthawe

k(n)öpfchen



## DER LETZTE ABSCHIED IN DER GUSTAV-ADOLF-GEDÄCHTNISKIRCHE?

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Lichtenhof, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns.

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



**TRAUERHILFE STIER**

Bestattungsinstitut seit 1902  
Fürther Str. 153 (Nbg.) [www.trauerhilfe-stier.de](http://www.trauerhilfe-stier.de)

### Bestattungen

*Brigitte Preuss*  
GmbH



Tag und Nacht für Sie erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen  
0911 / 47 46 196  
0171 / 81 69 959

Forsthoferstr. 2  
90461 Nürnberg

HaarService zu Hause  
jeden Montag

**Friseur Haaraktiv**

Inh.: A. Fischer

Gudrunstraße 27

Telefon 0911 44 07 83 und 0175 633 42 79

**Strucks**  
SANITÄTSHAUS GMBH

*Allen fürs Wohlbedanken.*

- ◆ Sanitätsbedarf ◆ Miederwaren
- ◆ Stoma ◆ Inkontinenz
- ◆ Orthopädische Werkstatt
- ◆ Rehathechnik

Wölckernstr. 56 ☎ 4 39 21-0

Sulzbacher Str. 70 ☎ 4 39 21 21

Diese Anzeige ist vorübergehend nicht freigeschaltet,  
jedoch für 2014 bereits reserviert.

Matthias Rückert (0911 / 44 62 08)

**LAMPEN  
HIFI-TV-VIDEO  
ELEKTRO**

**Bernard  
FACHCENTER**

Nürnberg

**Schweiggerstr. 14**

☎ 47 40 00

1000 m<sup>2</sup> AUSSTELLUNG

Nähe Allersbergerstr.

250 m SCHAUFENSTER

# 125. Geburtstag von Pfarrer Georg Schönweiß

Sigrid Klever



Am 29. Januar 1889 wurde Georg Schönweiß auf einem Bauernhof in Elpersdorf bei Windsbach geboren. Da den Eltern alle vier Kinder in jungen Jahren starben, gelobte Johann Schönweiß bei der Geburt Georgs, dass er, wenn er durchkäme, Pfarrer werden solle. Der Junge überlebte, und immer wieder erkundigte sich der Vater bei den Lehrern, ob der Sohn wirklich für ein Studium geeignet sei. Lieber hätte er einen Nachfolger für seinen Hof gehabt. Aber Georg war ein guter Schüler und wollte selber gerne Pfarrer werden. Er gehörte sogar zu den besten Theologen seines Jahrgangs.

Im Ersten Weltkrieg wurde er als Feldgeistlicher eingezogen. Nach dem Krieg wird er Pfarrer in Schwabach und dann Leiter der Nürnberger Stadtmission. Dort belebt er die Bahnhofsmission wieder und gründet die Telefonseelsorge.

1923 wird er erster Pfarrer der neuen Gemeinde Lichtenhof, seinerzeit die größte Gemeinde in ganz Bayern. Da die Gemeinde über keine Gebäude verfügte, ließ Schönweiß die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche errichten, die 1930 eingeweiht wird. Später errichtete er dann auch die Lutherkirche am Hasenbuck. Georg Schönweiß ist unermüdlich, ein Sozialpionier seines Zeichens. Er errichtete Einrichtungen für Obdachlose, für »gefallene Mädchen«, später sorgt er sich um alte und pflegebedürftige

Menschen. Er gründet Vereine wie den Sterbenotverein oder die Christliche Arbeitsgemeinschaft (CAG), die heute noch besteht und in deren Einrichtungen rund 600 Menschen leben. Insgesamt gehen 20 Heime auf ihn zurück. Auf dem Hasenbuck baute er die Johann-Wolfgang-Siedlung, in der heute viele Menschen Unterkunft finden, für die es sonst keinen Platz gäbe.

Im Dritten Reich gehört Schönweiß zu der Opposition gegenüber den »Deutschen Christen«, zur sogenannten »Bekennenden Kirche«. Aus diesem Grund wird er regelmäßig von der Gestapo verhört und vor Gericht geladen. Auch während des Euthanasie-Programms weigert sich Georg Schönweiß erfolgreich, die geistig Behinderten aus seinen Heimen der Ermordung preiszugeben. So rettet er sie vor der Gaskammer.

Auch nach dem Krieg setzt er sein Werk weiter fort, sorgt sich um den Wiederaufbau der 1944 zerstörten Kirche und die Nöte der Menschen.

Schönweiß galt bei vielen als »Bettelpfarrer«, der ständig und hartnäckig um Spenden für seine sozialen Projekte warb.

Schweren Herzens trat er mit 70 Jahren den Ruhestand als Gemeindepfarrer an. In seinen Vereinen war er aber weiter unermüdlich tätig. Er starb im Alter von 74 Jahren und wurde auf dem Friedhof in Windsbach beigesetzt.

# Vesperkirche und Kirchenumbau

Bernd Reuther



## Projekt Vesperkirche

Um das Projekt Vesperkirche weiter voran zu bringen, haben sich Menschen aus dem Kirchenvorstand, aus dem Diakonieverein und aus den Nachbargemeinden auf den Weg gemacht und haben die Vesperkirche in Stuttgart besucht. Ich selber war noch einen Tag in der Vesperkirche in Ulm. Wir haben viele interessante Erfahrungen sammeln können, die Tage waren sehr anstrengend – ein Dank an alle, die ihre Zeit eingebracht haben – aber auch ertragreich. Auf der Basis dieser persönlichen Erfahrung und allen Informationen, die man im Netz bekommen kann, möchten wir in diesem Jahr ein Konzept für unsere Vesperkirche in der Nürnberger Südstadt entwickeln. Dazu wird es einen ersten Konzeptentwicklungstag geben, Arbeitsgruppen werden Themen bearbeiten und eine Steuerungsgruppe im Sommer auf dieser Basis einen Konzeptentwurf erstellen. Dieser wird dann an einem zweiten Tag im November miteinander nochmals diskutiert werden.

So lade ich Sie ganz herzlich ein, wenn Sie am Projekt Vesperkirche mitarbeiten wollen, zum ersten »Konzepttag« am Samstag, den 5. April um 14.30 Uhr in den Gemeindevaal unserer Kirche. Ende wird gegen 19.00 Uhr sein. Anmeldung bitte im Pfarramt oder bei Pfr. Reuther.

## Umbau des Kircheninnenraums

Auch diesen Prozess hat der Kirchenvorstand weiter auf den Weg gebracht. Wir hatten Gespräche mit der landeskirchlichen und der hiesigen Bauabteilung, mit dem Kunstbeauftragten der Landeskirche und mit Oberkirchenrat Dr. Hübner. Alle haben uns zu einer Bestuhlung und zu einer »Erweiterung der Prinzipalstücke« in der Kirche geraten und auch Unterstützung zugesagt. »Erweiterung der Prinzipalstücke« heißt: Neben den vorhandenen Orten des liturgischen Handelns, Altar, Kanzel und Taufstein, wird in den Kircheninnenraum ein Tischaltar, ein Lesepult und ein Taufbecken integriert. Diese können für »normale« Sonntagsgottesdienste und Feiern in kleineren Kreisen genutzt werden. Hochaltar und Kanzel sind an kirchlichen Feiertagen und besonderen Festen die Orte des liturgischen Handelns. So bietet unser Kirchenraum noch flexiblere Möglichkeiten für die flexible Gestaltung vielfältiger Gottesdienstformen. Auch der Aspekt der gemeinschaftlichen Feier wird so durch die Raumgestaltung unterstützt.

Genauere Pläne zu dieser Umgestaltung des Kirchenraums werden in den nächsten Monaten entstehen. Sobald wir Ihnen einen ersten Entwurf präsentieren können, werden wir zu einer Gemeindeversammlung einladen.